

OBAS vs. Referendariat ???

Beitrag von „Kalle29“ vom 14. Januar 2018 18:25

[Zitat von plattyplus](#)

Und welche Maßnahme schieben sie an? Ich sehe keine, außer noch mehr OBASler zu holen und das Lehramt inzw. sogar für Studenten zu öffnen.

Ich kenne keine Maßnahme, die sie anschieben. Das war eher eine allgemeine Floskel. Selbst wenn jetzt jemand die absolut beste Lösung für das Problem finden wird, löst es den Lehrermangel erst in frühestens sieben Jahren, realistisch gesehen eher in zehn. Aber da nichts passiert, bleibt es bei OBAS.

Du beschreibst das System als schlecht, weil du persönlich darunter gelitten hast. Das ist verständlich, aber sollte doch nicht zur Verallgemeinerung führen. Du bist doch auch an einem BK und hast vermutlich richtig viele Kollegen, die OBASler sind. Du weißt selbst, dass das System ohne OBASler nicht funktioniert. Und du kennst vermutlich OBAS-Kollegen, die besseren Unterricht machen als Lehrämter (und genauso auch anders herum). Ich finde es schade, wenn man alles über einen Kamm schert. Sissy hats (wie üblich) schön zusammengefasst.

[Zitat von Luckyluke](#)

Also du würdest sagen dass es vom psychischen Stress her am schwierigsten ist in einer Berufsschule zu arbeiten, da die Schüler dort am schwierigsten sind?

Ich bin mir hier nicht sicher, ob Sissy das so meint. BK-Schüler sind anders, aber nicht unbedingt schwieriger. Offenbar scheinen gerade die dualen Systeme ganz gut zu funktionieren, weil eine Sanktionsmaßnahme auch über den Arbeitgeber laufen kann. Natürlich können dort auch Schüler ohne Ausbildungsverhältnis sitzen - das mag schwierig sein. Ob das schwieriger ist als Schüler an einem Gymnasium durch die Pubertät zu begleiten, weiß ich nicht. Ich für meinen Teil bin sehr froh, mit älteren Jugendlichen und Erwachsenen zu tun zu haben. Ich glaube es ist eher die Außenwirkung des BKs. Der LK, den ich gerade im technischen Bereich unterrichte, ist bei einem größeren Teil der Schüler bereits auf Uni-Niveau. Die sind extrem gut. Auf der anderen Seite habe ich Mathe in einem Bereich, wo die Schüler fachlich vor der siebten Klasse stehen geblieben sind. Nett sind sie trotzdem.